

NIEDERSCHRIFT

**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses der
Stadt Lüdenscheid**

am 25.11.2013

im Ratssaal

Anwesend:**Vorsitz des Hauptausschusses:**

Bürgermeister Dieter Dzewas

von der SPD-Fraktion:

Ratsherr Ingo Diller

anwesend bis zum Ende der
öffentlichen Sitzung

Ratsfrau Eveline Haue
Erste Stellvertretende Bürgermeisterin
Verena Szermerski-Kasperek
Ratsfrau Ramona Ullrich
Ratsherr Jens Voß

von der CDU-Fraktion:

Ratsherr Norbert Adam
Ratsherr Rüdiger König
Ratsherr Bernd-Rüdiger Lührs

Vertreter für Zweite Stellvertretende
Bürgermeisterin Meyer

Ratsfrau Susanne Mewes
Ratsherr Björn Weiß

Vertreter für Ratsherrn Oliver Fröhling

von der FDP-Fraktion:

Ratsfrau Brunhilde Gromball

Vertreterin für Ratsherrn
Oliver Petrosch

Ratsherr Jens Holzrichter

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Ratsherr Otto Bodenheimer
Ratsherr Hermann Morisse

Vertreter für Ratsfrau Kirsten Petereit

von der Fraktion DIE LINKE

Ratsherr Dietmar Skowasch-Wiers

Ausschussmitglieder mit beratender Stimme:

Ratsherr Stephan Haase
Ratsherr Peter Oettinghaus

Verwaltung:

Stadtkämmerer Dr. Karl Heinz Blasweiler
Techn. Beigeordnete Marion Ziemann
Herr Martin Bärwolf
Herr Hermann Scharwächter
Frau Petra Noack
Herr Rüdiger Rohmann

anwesend bis zum Ende der
öffentlichen Sitzung

Schriftführung:

Frau Kerstin Marré

Abwesend:

von der CDU-Fraktion:

Ratsherr Oliver Fröhling
Zweite Stellvertretende Bürgermeisterin Ursula Meyer

von der FDP-Fraktion:

Ratsherr Oliver Petrosch

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Ratsfrau Kirsten Petereit

von der Lüdenscheider Liste:

Ratsfrau Angelika Linnepe

Verwaltung:

Erster Beigeordneter Wolff-Dieter Theissen

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 17:58 Uhr

1. Öffentliche Fragestunde

Es liegen keine schriftlichen Anfragen aus der Bürgerschaft vor.

2. Sondernutzungssatzung der Stadt Lüdenscheid

Vorlage: 172/2013

Bürgermeister Dzewas teilt mit, dass es in der Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses am 20.11.2013 noch eine Berichtigung der Sondernutzungssatzung gegeben habe. Im § 2 „Erlaubnisfreie Sondernutzungen“ sei der Absatz 2 c) in Absatz 3) umbenannt worden.

Anschließend empfiehlt der Hauptausschuss der Stadt Lüdenscheid einstimmig folgenden

geänderten Beschluss:

Die Sondernutzungssatzung der Stadt Lüdenscheid wird in der als Anlage beigefügten Fassung nach **Umbenennung des § 2 Absatz 2 c) in § 2 Absatz 3)** beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 16

**3. Gebührenkalkulation für den Wochenmarkt 2014
Vorlage: 197/2013**

Der Hauptausschuss der Stadt Lüdenscheid empfiehlt einstimmig folgenden

Beschluss:

Die Satzung über die Wochenmarktgebühren in der Stadt Lüdenscheid wird in der als Anlage beigefügten Fassung erlassen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 16

**4. Erlass einer Satzung zur Änderung der Satzung für die Übergangsheime
der Stadt Lüdenscheid zum 01.01.2014
Vorlage: 164/2013**

Der Hauptausschuss der Stadt Lüdenscheid empfiehlt einstimmig nachstehenden

Beschluss:

Für die Gebührensatzung zum 01.01.2014 für die Übergangsheime der Stadt Lüdenscheid wird die Satzung in der als Anlage 2 beigefügten Fassung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 16

**5. Gebührenkalkulation der Benutzungsgebühren für die
Obdachlosenunterkünfte 2014
Vorlage: 194/2013**

Der Hauptausschuss der Stadt Lüdenscheid empfiehlt einstimmig folgenden

Beschluss:

Die Satzung der Stadt Lüdenscheid über die Benutzungsgebühren für die Obdachlosen-unterkünfte wird in der als Anlage beigefügten Fassung erlassen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 16

**6. Abfallentsorgungsgebühren in der Stadt Lüdenscheid für das Jahr 2014
Vorlage: 165/2013**

Der Hauptausschuss der Stadt Lüdenscheid empfiehlt einstimmig folgenden

Beschluss:

Die als Anlage 4 dieser Beschlussvorlage vorliegende 6. Satzung zur Änderung der Satzung über die Abfallentsorgungsgebühren in der Stadt Lüdenscheid wird mit Wirkung ab 01.01.2014 erlassen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 16

**7. Satzung über die Straßenreinigung und die Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Lüdenscheid für das Jahr 2014
Vorlage: 166/2013**

Der Hauptausschuss der Stadt Lüdenscheid empfiehlt einstimmig folgenden

Beschluss:

Die als Anlage 4 dieser Beschlussvorlage vorliegende 9. Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung und die Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Lüdenscheid wird mit Wirkung ab 01.01.2014 erlassen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 16

**8. Änderung der Satzung über die kommunalen Friedhöfe in Lüdenscheid
Vorlage: 168/2013**

Der Hauptausschuss der Stadt Lüdenscheid empfiehlt einstimmig nachstehenden

Beschluss:

Die als Anlage zu dieser Beschlussvorlage vorliegende 3. Satzung zur Änderung der Satzung für die kommunalen Friedhöfe der Stadt Lüdenscheid wird mit Wirkung ab 01.01.2014 erlassen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 16

**9. Friedhofsgebühren für die Kommunalfriedhöfe in der Stadt Lüdenscheid für das Jahr 2014
Vorlage: 167/2013**

Der Hauptausschuss der Stadt Lüdenscheid empfiehlt einstimmig folgenden

Beschluss:

Die als Anlage 3 dieser Beschlussvorlage vorliegende Satzung über die Friedhofsgebühren in der Stadt Lüdenscheid wird mit Wirkung ab 01.01.2014 erlassen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 16

10. Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen der Stadt Lüdenscheid und der Stadt Halver im Bereich der Abfallentsorgung
Vorlage: 134/2013

In einer persönlichen Erklärung gegenüber Bürgermeister Dzewas erklärt sich Ratsfrau Ullrich für befangen und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Anschließend empfiehlt der Hauptausschuss der Stadt Lüdenscheid folgenden

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die in der Anlage beigefügte öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen der Stadt Halver und der Stadt Lüdenscheid auf dem Gebiet der Abfallentsorgung in der Stadt Halver mit Wirkung ab 01.01.2015 abzuschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 15

11. Wirtschaftsplan 2014 für den Stadtreinigungs-, Transport- und Baubetrieb Lüdenscheid
Vorlage: 189/2013

Der Hauptausschuss der Stadt Lüdenscheid empfiehlt einstimmig nachstehenden

Beschluss:

1. Der Wirtschaftsplan (Erfolgs-, Vermögens- und Investitionsplan, Stellenübersicht, fünfjähriger Erfolgs- und Finanzplan) für den Stadtreinigungs-, Transport- und Baubetrieb Lüdenscheid für das Wirtschaftsjahr 2014 wird bei einem geplanten Jahresüberschuss von rd. 475 T€ und einem Umsatz- und Ertragsvolumen von rd. 27.999 T€ in der vorgelegten Form beschlossen.
2. Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Wirtschaftsplan 2014 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 2.000 T€ festgesetzt.
3. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird für das Wirtschaftsjahr 2014 auf 370 T€ zu Lasten des Wirtschaftsjahres 2015 festgesetzt.
4. Die Ausgaben für die Investitionen nach Anlage 7 werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Finanzielle Auswirkungen:

Investitionen 2014:	rd.	990 T€
Investitionen Folgejahre:		-

Lfd. jährliche Aufwendungen:		rd.	27.524 T€
Deckung / Lfd. jährliche Erträge:	Umsatzerlöse Gebührenhaushalte	rd.	13.850 T€
	Umsatzerlöse aus dem städtischen Haushalt	rd.	10.286 T€
	Umsatzerlöse von anderen öffentlich-rechtlichen Dritten	rd.	48 T€
	Umsatzerlöse aus den gewerblichen Betriebsbereichen	rd.	3.497 T€
	Sonstige betriebliche Erträge und Zinsen des STL	rd.	318 T€
Überschuss:	nach Steuern	rd.	475 T€

Grundlage der Aufgabe:

In den Bereichen „hoheitliche Abfallentsorgung“ und „hoheitliche Straßenreinigung und Winterdienst“ besteht für die Stadt Lüdenscheid eine gesetzliche Verpflichtung zur Durchführung, die per Satzung auf den Betrieb übertragen wurde.

Die übrigen hoheitlichen Aufgaben wie

- Führung des städtischen Baubetriebes,
- Bau, Erneuerung und Unterhaltung von Straßen und Grünflächen,
- Betrieb der Kommunalfriedhöfe,
- sonstige Leistungen für die Stadt und Dritte (Leistungen für andere Gemeinden)

wurden dem Betrieb aufgrund der Entscheidung der Verwaltung und durch Ratsbeschluss übertragen.

Die freiwilligen Aufgaben wie

- Schadstoffsammlung im Auftrag der Abfallentsorgungsgesellschaft des Märkischen Kreises mbH,
- gewerbliche Abfallsammlung,
- Reinigung und Winterdienst für Dritte,
- sonstige Leistungen für Dritte

nimmt der Betrieb aufgrund der Entscheidung der Verwaltung, der Ausschüsse und des Rates wahr.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 16

- 12. Bewilligung von außerplanmäßigen Mitteln HJ 2013
hier: Dringlichkeitsentscheidung gem. § 60 GO NRW; integriertes
Handlungskonzept für das Altstadtquartier
Vorlage: 212/2013**
-

Der Hauptausschuss der Stadt Lüdenscheid fasst einstimmig nachstehenden

Beschluss:

Gem. § 60 Abs. 1 Satz 1 der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen ergeht folgende Dringlichkeitsentscheidung:

Die für die Erarbeitung des integrierten Quartierskonzeptes Altstadt notwendigen Haushaltsmittel in Höhe von 80.000 € werden außerplanmäßig bei Produktsachkonto 090 010 010 – 5291500/7291500 „Handlungskonzept Altstadt“ bereitgestellt. Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge/Mehreinzahlungen bei 100 030 010 – 4311000/6311000 „Verwaltungsgebühren“.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 16

13. Bekanntgaben, Beantwortung von Anfragen und Anfragen

13.1. Bekanntgaben

13.1.1. Bildung der Stabsstelle "Demografie/Sozialplanung" / Auflösung der Stabsstelle "Referent des Bürgermeisters"

Bürgermeister Dzewas gibt bekannt, dass mit Wirkung vom 22.10.2013 die Stabsstelle Demografie / Sozialplanung“ gebildet worden sei, die die Arbeitsgruppe Demografie und Projektstelle Demografie ablöse.

Des Weiteren sei nach Ausscheiden von Herrn Walker die Stabsstelle „Referent des Bürgermeisters“ aufgelöst worden. Dies sei bereits im Rahmen des Haushaltssicherungskonzeptes beschlossen worden. Die Aufgaben würden nun zum Teil neu organisiert und verteilt.

13.2. Beantwortung von Anfragen

Es liegen keine Beantwortungen von Anfragen vor.

13.3. Anfragen

Es liegen keine schriftlichen Anfragen vor.

gez. Dieter Dzewas

Vorsitzender

gez. Kerstin Marré

Schriftführerin